# Rund um den Kulki

Bei diesem anstrengenden Sporttag war Zusammenhalt sehr wichtig. Es gab verschiedentliche Stationen. Am Montag den 11.7.2022 fand ein Sporttag statt. Es gab 10 Stationen die ich jetzt vorstelle:

1.Station ,,Bleib stehen“
An dieser Station war eine Slackline zwischen 2 Bäumen gespannt. Dies war eine Station wo man Gleichgewicht behalten muss. Da traten 3 Schüler an, das waren Jolanda, Greta und Charlotte
Eine sehr schwierige Station.

2.Station ,,Springmaus gesucht“
An der 2.Station musste man Springseil springen.
An der Station durften 3Schüler teilnehmen. Man hatte 30Sekunden Zeit, Emilia E., Helena und Felix waren unsere 3Schüler die diese Station erledigten.
Man musste sehr Sportlich sein.

3.Station ,,Aus der Puste“
Dies war eine sehr coole Station.
Da musste man den höchsten Puls haben, man hatte 1 Minute Zeit.
In dieser einen Minute musste man zwischen 2 Laternen hin und her laufen.
Es durften 3 Schüler laufen, das waren Emil, Nils und Jannes.
Diese Stationen war nichts für Kinder die Asthma haben.

4.Station ,,Rein ins Körbchen“
Dies war was für Basketballer eine sehr geile Station.
An dieser Station war Genauigkeit sehr wichtig, genauso wie Geschicklichkeit. Jeder Schüler hatte 3 versuche. Wenn man den Ring traf kriegte man einen Punkt. Wenn man den Korb traf dann bekam man 3Punkte. Da machten Emilia E., Phelan und Paul mit.
Eine Station für große Kinder.

5.Station ,,Wasser marsch“
An der 5.Station ging es um Geschicklichkeit.
Man musste erst mit einem Becher nach unten rennen und dann am Kulki den Becher mit Wasser füllen und wieder nach oben rennen. Dann hat man das Wasser in ein großen Messbecher geschüttelt. Daran nahmen Paul, Henriette und Jan teil.
Da ging es um Schnelligkeit und Stabilisierung.

6.Station ,,Schnelle 10“
An dieser Station rannten 10 Schüler mit einem Staffelstab hin und her. 5Mädchen und 5Jungs durften rennen. Was Frau Straßburg aufregte, weil es nicht auf den Zettel stand. Es rannten Fabian, Paul, Leo, Peter, Phelan, Emilia E., Lena, Paula, Helena und Jolanda.
Es ging um Schnelligkeit.

Wir gingen zu der nächsten Station.
Es war angenehmes Wetter.
Wir liefen fast durch den halben Wald.
Man hörte Vögel und wir sahen viele Kunstwerke.
Gefühlt sind wir 5Kilometer gelaufen.

7.Station ,,Rücklings in die Luft“
An dieser Station gab es ein Boxhandschuh.
Diesen musste man Rückwärts durch seinen Beinen durch spielen. Man hatte 3Versuche und der weiteste zählte.
Phelan, Emilia E. und Emma.
Hier waren lange Beine sehr nützlich.

8.Station ,,Genauigkeit ist Trumpf“
An der 8.Station ging es um Genauigkeit.
Es gab zwei Pfosten und man sollte so nah wie möglich an das Tor schießen.
Daran nahmen Paul, Phelan und Peter teil.
Es war für ganz genaue.

An diesem Ort sahen wir Wildgänse.
Sie sahen sehr gut aus und sie sahen das wie wir im Schatten sitzen ist angenehmer als rumlaufen.

9.Station ,,Kraftprotz gesucht“
Es ging darum dass man mit einem Medizinball so weit wie möglich würft.
Daran nahmen Henriette, Phelan und Paul teil.
Muskelkraft war sehr nützlich.

10.Station ,,Ab in den Eimer“
An dieser Station ging es um Geschicklichkeit.
3 Kinder hatten jeweils 5 Versuche.
Man musste mit einem Tischtennisball in einenEimer treffen. Da machten Peter, Antonia und Emilia Z.

Diese Station war die Letzte.

Unsere Klasse nach einem anstrengenden Tag.